

Nationalrat	Pölz
PÖLZ Johann, Werkmeister, Amstetten.	Bundesministers für Bauten und Technik betr. Rechnungsabschluß des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds zum 31. Dezember 1971 31 (30. 5. 1972) 2488–2491.
Partei: Sozialistische Partei Österreichs.	das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1974 (Beratungsgruppe XIII, Bauten und Technik) 90 (10. 12. 1973) 8818–8822.
Wahlkreis: 3 (Niederösterreich).	das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1975 (Beratungsgruppe XIII, Bauten und Technik) 132 (18. 12. 1974) 12813–12817.
Angelobung: 1 (4. 11. 1971) 3.	die Änderung des Wohnungsverbesserungsgesetzes und die Änderung des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 148 (11. 6. 1975) 14319–14322.
Gewählt in:	Selbständiger Antrag, betr.:
den Bautenausschuß (Mitglied) 1 (4. 11. 1971) 9.	ein Bundesgesetz, mit dem das Wohnbauförderungsgesetz 1968 geändert wird (124/A).
Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 5. 11. 1971.	Nationalrat:
den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) 1 (4. 11. 1971) 10.	Einbringung 109 (26. 6. 1974) 10614.
den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) 1 (4. 11. 1971) 10.	Zuweisung an den Bautenausschuß 110 (27. 6. 1974) 10754.
den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 1 (4. 11. 1971) 11.	Bericht 1224 d. B. (Schlager Josef).
den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 1 (4. 11. 1971) 11.	Zweite und dritte Lesung 113 (11. 7. 1974) 11222–11241.
den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Wohnbauförderungsgesetz 1968 geändert wird (29 d. B.) am 25. 1. 1972.	Bundesrat:
den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Ässanierungs- und Bodenbeschaffungsgesetz (135 d. B.) am 17. 5. 1972.	Bericht des Wirtschaftsausschusses 1194 d. B. (Hötendorfer).
Dem Unterausschuß wurde am 14. 11. 1972 der Antrag der Abg. Dr. Schmidt u. Gen., betr. Stadtsanierungsgesetz (50/A) und der Antrag der Abg. Ing. Helbich u. Gen., betr. Stadtneuerungsgesetz (57/A) zur Vorbehandlung zugewiesen.	Verhandlung und Beschuß (kein Einspruch) 334 (16. 7. 1974) 10343–10354.
den Unterausschuß des Bautenausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlagen: Bundesgesetz, mit dem das Wohnungsverbesserungsgesetz geändert wird (1488 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Wohnbauförderungsgesetz 1968 geändert wird (1489 d. B.) am 8. 4. 1975.	Bundesgesetz vom 11. 7. 1974, BGBl. Nr. 449.
Redner in der Verhandlung über:	Unselbständiger Entschließungsantrag, betr.:
die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Dr. Kreisky anlässlich des Amtsantrittes der am 4. 11. 1971 ernannten Bundesregierung 3 (10. 11. 1971) 134–137.	Unterkünfte für die Autobahngendarmerie (angenommen) 15 (16. 12. 1971) 1227; 18 (21. 12. 1971) 1498.
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1972 (Beratungsgruppe XIII, Bauten und Technik) 15 (16. 12. 1971) 1225–1228.	Schriftliche Anfrage, betr.:
die Änderung des Wohnbauförderungsgesetzes 1968, den Bericht des Bundesministers für Bauten und Technik betr. Rechnungsabschluß des Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds zum 31. Dezember 1971 und den Bericht des	Telefonanschlüsse in Niederösterreich (2387/J) 151 (4. 7. 1975) 14695.
	Beantwortet vom Bundesminister Lanc (2266/AB).
	Mündliche Anfragen, betr.:
	Einsatz von Bundesheerangehörigen in Zypern (672/M) – beantwortet vom Bundesminister Lütgendörfer 43 (11. 10. 1972) 3697.
	Baubeginn an der Bundesstraße 121 a, Weyrer-Straße (1943/M) – beantwortet vom Bundesminister Moser Josef 138 (20. 2. 1975) 13366.

Pölz-Prader

Umfahrung Ardacker (2086/M) – beantwortet vom Bundesminister Moser Josef **141** (11. 4. 1975) 13660.

Bauleistungen durch Sondergesellschaften des Bundes (2271/M) – beantwortet vom Bundesminister Dr. Androsch **150** (2. 7. 1975) 14485.

Ordnungsrufe:

erhalten **32** (31. 5. 1972) 2594,
52 (4. 12. 1972) 4447,
96 (18. 12. 1973) 9390.

PRADER Georg, Dr., Niederösterreichischer Landesbeamter, wirkl. Hofrat, Langenzersdorf.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 3 (Niederösterreich).

Angelobung: **1** (4. 11. 1971) 3.

Gewählt in:

den Bautenausschuß (Ersatzmitglied) **1** (4. 11. 1971) 9.

den Landesverteidigungsausschuß (Mitglied) **1** (4. 11. 1971) 10.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **1** (4. 11. 1971) 10.

Austritt am 30. 5. 1972.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **1** (4. 11. 1971) 10.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (4. 11. 1971) 11.

den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (4. 11. 1971) 11.

Mitglied ab 30. 5. 1972.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung am 6. 6. 1972.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlage: Bundes-Verfassungsgesetznovelle 1972 (182 d. B.) am 3. 5. 1972.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses über die Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Förderung staatsbürgerlicher Bildungsarbeit der politischen Parteien sowie über die Förderung der Publizistik (314 d. B.) am 6. 6. 1972.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz über die Zahl, den Wirkungsbereich und die Einrichtung der Bundesministerien (Bundesministeriengesetz 1973) (483 d. B.) am 15. 1. 1973.

Nationalrat

den Unterausschuß des Landesverteidigungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlagen: Bundesgesetz, mit dem das Heeresdisziplinargesetz geändert wird (754 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Entsiedlung von Angehörigen des Bundesheeres zur Hilfeleistung in das Ausland geändert wird (930 d. B.) am 19. 11. 1973.

den Unterausschuß des Verfassungsausschusses zur Vorbehandlung der Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem polizeiliche Bestimmungen über pyrotechnische Gegenstände und das Böllerschießen getroffen werden (Pyrotechnikgesetz 1973) (929 d. B.) am 3. 12. 1973.

Berichterstatter über:

die vom Bundeskanzler vorgelegten Tätigkeitsberichte des Verfassungsgerichtshofes für die Jahre 1970, 1971 und 1972 und den vom Bundeskanzler vorgelegten Bericht betr. die Tätigkeit des Verfassungsgerichtshofes im Jahre 1973 **119** (7. 11. 1974) 11692–11693.

Redner in der Verhandlung über:

die Regierungserklärung des Bundesministers für Justiz Dr. Broda anlässlich der Geschehnisse im Zusammenhang mit dem Ausbruch von Gefangenen aus der Strafvollzugsanstalt Stein **4** (12. 11. 1971) 203–208.

die dringliche Anfrage der Abg. Dr. Mock u. Gen., betr. Verwirklichung der in den Regierungserklärungen geforderten Demokratisierung, Transparenz und Diskussionsbereitschaft (27/J) **7** (2. 12. 1971) 369–371.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1972 (Beratungsgruppe XII, Militärische Angelegenheiten) **12** (13. 12. 1971) 815–828.

die Änderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes, die 3. Novelle zur Bundesforste-Dienstordnung und die 23. Gehaltsgesetz-Novelle **28** (27. 4. 1972) 2277–2284.

die Förderung staatsbürgerlicher Bildungsarbeit im Bereich der politischen Parteien sowie der Publizistik **38** (9. 7. 1972) 3420–3424.

die dringliche Anfrage der Abg. Zeillinger, Tödler u. Gen., betr. Einsetzung des „Aufstellungsstabes Bereitschaftstruppe“ (824/J) **45** (18. 10. 1972) 3782–3785.

das Einkommensteuergesetz 1972, die Körperschaftsteuergesetznovelle 1972, das Gewerbesteueränderungsgesetz 1972, die Zuweisung von Ertragsanteilen der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer für Zwecke der Wohnbauförderung und des Familienlastenausgleiches, die neuerliche Änderung des Katastro-